



**christus  
treff**

Stadtmission in Höchststadt

**Info**

**Juli - September 2022**



*Jesus fragte sie: »Traut ihr mir zu, dass ich euch  
helfen kann?« »Ja, Herr!«, antworteten sie.*

*Matthäus 9,28 (GNB)*

# Wir stellen uns vor

Der Christustreff Höchstadt ist eine evangelische Gemeinde, zu der jede/r kommen kann. Wir wollen Menschen unserer Zeit mit der guten Nachricht von Jesus Christus erreichen und ihnen helfen, Gott persönlich kennen zu lernen, Gemeinschaft zu erleben und Christsein im Alltag praktisch zu leben. Unsere Gemeindegemeinschaft wird ausschließlich durch freiwillige Spenden unserer Mitglieder und Freunde getragen. Wir gehören zum Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. (HGV) in Gunzenhausen. Der HGV arbeitet als freies Werk innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB). Wir pflegen ökumenische Beziehungen auch zu anderen christlichen Gemeinden.

**GOTT  
KENNENLERNEN**

**GEMEINSCHAFT  
ERFAHREN**



**FREUNDE  
TREFFEN**

**TIEFGANG  
ERFAHREN**

Hiermit halten Sie die neue Ausgabe von Christustreff-live in Ihren Händen. Sollten Sie Ihr Exemplar verlegt, oder an Freunde und Bekannte weitergegeben haben so können Sie sich jederzeit im Internet informieren unter: [www.christustreff-hoechstadt.de](http://www.christustreff-hoechstadt.de) und auch die Onlineversion herunterladen. Wir laden Sie herzlichst dazu ein, uns und unsere Gottesdienste sowie die Veranstaltungen im Christustreff kennenzulernen. Für Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Rückfragen (siehe Adressen auf der Rückseite) stehen wir gerne zur Verfügung.

# Geistlicher Impuls

## Klein, aber oho

„Ordnung ist das halbe Leben“, pflegte meine Mama immer zu sagen. Vor allem, wenn sie mal wieder daran verzweifelte, sich einen Weg durch mein Zimmer zu bahnen, um die frische Wäsche auf meinen Schreibtisch zu legen. Ich lebte als Teenager eher nach dem Motto „Das Genie beherrscht das Chaos.“ Über die Jahre habe ich Ordnung doch auch schätzen gelernt, im Haus und auch im Garten. Auch die Juden liebten Ordnung und hatten so bspw. strenge Regeln, wie ein Garten richtig zu pflegen ist. Ein Ziel bestand darin, Senf fernzuhalten. Er war bekannt dafür, sich in kürzester Zeit überall auszubreiten. Im jüdischen Gesetz war der Anbau sogar strikt verboten. Doch dann kommt Jesus und vergleicht das Reich Gottes mit einem Senfkorn. (Mt 13,31-32) So mancher Zuhörer wird sich damals sicherlich gewundert haben. Schließlich erwarteten sie, dass das Reich Gottes mit einem aufsehenerregenden Triumph anbrechen würde. Auch wenn ausgewachsene Senfpflanzen ein paar Meter hoch werden, sind sie doch eher bescheidene Büsche. Jesus geht es nicht um dramatische Auftritte und eine spektakuläre Revolution. Im Gegenteil – das Reich Gottes breitet sich schleichend aus, von einem Leben zum anderen. So besteht Jesu Macht nicht im Zerquetschen, sondern im Zerquetschtwerden, gerade am Kreuz triumphiert er.

Klein statt groß. Schleichend statt schlagartig. Das Senfkorn braucht seine Zeit, um zu wachsen. Anfangs nimmt man vielleicht nicht einmal wahr, dass etwas wächst, oder man hält es für etwas anderes. Doch das Senfkorn lässt es sich nicht nehmen, zu dem zu werden, was in ihm angelegt ist. Bei Gott findet das Kleine und Unscheinbare Beachtung. Ein einfaches Gebet, mehr gestammelt als große Worte. Eine kleine Gabe, aber vom Herzen kommend. Ein freundliches Lächeln, eine Ermutigung. Darauf liegt Gottes Segen. Und plötzlich merkt man, wie aus dem Dranbleiben doch etwas Beachtliches wachsen kann. Das Wachsen im Glauben und das Wachsen des Reiches Gottes, sie geschehen selten plötzlich und über Nacht. Treu bleiben im Kleinen und Geringen, dranbleiben mit Zuversicht ohne sich von Zahlen und anderen beirren lassen. In Gottes Welt haben die Maßstäbe andere Längen und Maße als in unserer Welt. Das Reich Gottes beginnt klein und unscheinbar. Aber es wächst und wächst. Und wir dürfen uns gebrauchen lassen. Reich Gottes entsteht, wo wir Gottes Liebe weitergeben. Nicht nur in Gemeinden oder bei christlichen Events, sondern dort, wo wir Menschen begegnen, in ihrer Realität und ihrem Leben. Reich Gottes – wie eine kleine Senfpflanze, bis sie die Welt überwuchert hat.

Mit herzlichen Grüßen

*Mirjam Born*

# Christival

## Christival 2022 – Ich glaube, wir feiern das Leben

Eine Generation, die zusammenkommt, Jesus erlebt und das Leben feiert – das ist das Christival 22. Und wir als Jugend mittendrin. Vom 25.-29. Mai feierten wir zusammen mit 13.000 jungen Menschen in Erfurt das Leben und unseren Glauben. Wir haben unglaublich viel erlebt und sind nach wie vor ganz bewegt von den Begegnungen, Zeugnissen und Impulsen. Viel zu viel für einen kleinen Artikel, aber einen kleinen Einblick möchten wir euch gerne geben.



Am Mittwoch ging es gemeinsam mit dem EC-Bayern los nach Erfurt. Die erste Challenge erwartete uns am Zeltplatz, wo wir unsere Zelte aus einer Mischung von Kreativität und Verzweiflung versuchten auf Schottergrund aufzubauen. Erfolgreich, unsere Zelte sind immerhin nicht weggeflogen. Abends ging es dann gleich zur Auftaktveranstaltung, die uns auf die nächsten Tage einstimmte. Die Stimmung war grandios und es wurde schnell klar: Schlaf wird es nur in geringen Dosen geben... Denn lange Ausschlafen stand

nicht auf dem Programm. Dafür gab es von Donnerstag bis Samstag über den Tag verteilt viel zu viele spannende Angebote. Morgens zwischen 10 und 12 Uhr war „Xplore – Gönn dir Bibel!“ angesagt. Inhaltlich ging es die ganzen Tage um den Philipperbrief. Dieser wurde durch viele verschiedene Formate aufgearbeitet und in den Alltag übertragen. Z.B. erlebten wir am Samstag beim „Moved“ die tagesaktuelle Philipperstelle auf sportliche Art und Weise. Nachmittags gab es unter dem Motto „Spaces – Gönn dir Erlebnis“ die Möglichkeit, den Glauben zu erleben, auszuprobieren und zu entdecken. Es gab über 60 verschiedene Angebote. Von dreistündiger Bibelexegese über theologische Diskussionsrunden, einem Sponsorenlauf, Austausch über Klima & Gerechtigkeit, kreative Zugänge zu Gott, Lobpreissessions bis zu Reallife-Slots (u.a. Bibel-Escape-Bus und auditive Friedhofsführung) war alles geboten.



# Christival

Am Abend war ab 19:30 Uhr auf verschiedenen Stages „Gönn dir feiern“ angesagt: Lobpreismusik für wirklich alle Geschmäcker oder Gameshows. Danach ging die Feier in den Erfurter S-Bahnen weiter: vollgequetscht bis zur Decke, Lobpreislieder singend. Die Erfurter erwiesen sich dabei als sehr liebevolle und nachsichtige Gastgeber. Am Sonntagmorgen feierten wir noch einmal alle gemeinsam Gottesdienst mit Abendmahl. Dann war es leider auch schon wieder vorbei. Viel zu schnell.

Was bleibt? Die Erkenntnis, dass Sanitäranlagen nichts mit Sanitätern zu tun haben, dass Sachsen echt gute Tänzer und wir eine sehr tanzbegeisterte Jugend sind, dass nicht alle Zeltheringe für Schotterböden geeignet sind, dass Erfurt eine wunderschöne Stadt ist, dass man nicht jeden morgen Käse braucht... Ja, auch diese Erkenntnisse bleiben. Aber vor allem haben wir erfahren, dass da draußen ganz viele andere junge Menschen sind, mit denen wir gemeinsam unseren Glauben bekennen und Jesus nachfolgen wollen. Sendung – das war die Hauptbotschaft: Gott hat etwas Großes mit dir vor! Hör auf seine Stimme, wag mutig den ersten Schritt, folg ihm nach, lass dich von ihm



leiten, auf dass du für viele zum Segen wirst. Wir sind gespannt, was Gott mit uns vorhat und wo wir in sechs Jahren mit ihm stehen werden. Denn dann findet das nächste Christival statt und eins ist jetzt schon sicher: wir werden wieder dabei sein!

**Mirjam Born**

*Juli 2022*

*Meine Seele dürstet nach Gott,  
nach dem lebendigen Gott.*

*Psalm 42,3 (NeÜ)*

# Unsere Gottesdienste

Herzliche Einladungen zu den Gottesdiensten sonntags um **10:00 Uhr** in unseren Gemeinderäumen. Zeitgleich zu den Gottesdiensten findet ein separater Kindergottesdienst statt.



## Juli


[christustreff-hoechstadt.de/gottesdienst](http://christustreff-hoechstadt.de/gottesdienst)

- 03.07. **Gottesdienst**  
Reinhold Muschlin, Christustreff Höchststadt
- 10.07. **Gottesdienst**  
Kathrin Lauer, CVJM Mühlhausen
-  17.07. **Gottesdienst**  
Mirjam Born, Pastorin Christustreff Höchststadt
- 24.07. **Gottesdienst**  
Übertragung Missionskonferenz
- 31.07. **Gottesdienst**  
Mirjam Born, Pastorin Christustreff Höchststadt

## August

- 07.08. **Gottesdienst**  
Melanie Stadelbauer, LKG Treuchtlingen
- 14.08. **Gottesdienst**  
Pauli Pulkkinen, Christusgemeinde Diespeck
- 21.08. **Gottesdienst**  
Christine Wollny, Christustreff Höchststadt
-  28.08. **Gottesdienst**  
Mirjam Born, Pastorin Christustreff Höchststadt

## September

- 04.09. **Gottesdienst**  
Karl-Heinz Seßler, LKG Schwabach
-  11.09. **Familiengottesdienst**  
Mirjam Born, Pastorin Christustreff Höchststadt
- 18.09. **Gottesdienst**  
Peter Siemens, Open Doors
- 25.09. **Gottesdienst**  
Ernst Reiß, EVG Wilhermsdorf



Abendmahlsgottesdienst  
mit Brot und Traubensaft



gemeinsames Mittagessen  
im Anschluss an den Gottesdienst

# Termine

*August 2022*

*Auch die Bäume im Wald sollen jubeln vor Jahwe.  
Denn er kommt, um die Erde zu richten.*

*1. Chronik 16,33 (NeÜ)*

## Frauentreff

Sa 02.07. 17:00 Uhr Gemütliches Beisammensein am Keller,  
bei schlechtem Wetter Kinoabend

Sa 29.09. 17:30 Uhr Kräuterführung mit Kräuterpädagogin Heidi Rippel in  
Pommersfelden, Dauer 1,5 Stunden, Kosten 10 Euro

Fr 08.07. - So 10.07.

**EC-Event**, Oberschlauersbach

Sa 16.07. - So 17.07.

**JuLeiCa Schulung**, Oberschlauersbach

[christustreff-hoechstadt.de/termine](http://christustreff-hoechstadt.de/termine)

## Leitungskreis

Mi 13.07. 20:00 Uhr

Di 26.07. 20:00 Uhr

Mi 21.09. 20:00 Uhr

**Vielen Dank  
für Euer Gebet**



[christustreff-hoechstadt.de/events](http://christustreff-hoechstadt.de/events)



[christustreff-hoechstadt.de/kinder-jugend](http://christustreff-hoechstadt.de/kinder-jugend)

## Teens2go

Special Event für alle  
Teens ab 13 Jahren  
**samstags monatlich**  
**Zeit nach Absprache**

02.07. Freibad

23.07. Freibad Neustadt a. d. Aisch

20.08. Freibad

17.09. Freibad / Spieleabend

weitere Infos:

Julian Lechner, 01577 - 35 99 972

*September 2022*

*Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.*

*Jesus Sirach 1,10 (Lut)*



### Ein Friedenskurs in der eigenen Sprache

Mai 2022

*Seit zwei Generationen kämpfen in North Kivu (Ostkongo) verschiedene Gruppen. Dies hat viele Gründe: Konflikte zwischen Stämmen und Rebellen, illegale Ausbeutung von Bodenschätzen, fehlende Werte bei Kindersoldaten, sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kindern ... Matthias Scheitacker berichtet von seiner Reise dorthin und dem gemeinsamen Ringen um Worte zur Friedensförderung.*

### Frieden fördern

Vom 20. März bis zum 10. April war ich dort, um gemeinsam mit der Kirche einen Kurs für Familien zur Friedensförderung zu entwickeln.

Hintergrund ist, dass Kinder Hass und Gewalt häufig in ihren Familien lernen. Zudem prägt unverarbeitetes Leid die nächste Generation und erhöht die Gewaltbereitschaft in der eigenen Familie.



### Sprachfähig werden

Mit einem Team vor Ort legten wir die Einheiten fest und entwickelten die Inhalte. Im Vorfeld hatte ich mich dazu in die Fachliteratur eingearbeitet und dazu erlebnispädagogische Übungen gesucht. Danach ging es an die Übertragung der Kursinhalte in die Stammessprache.

Den Kurs unterrichteten diejenigen, die ihn gemeinsam mit mir ausgearbeitet hatten. Es macht einen großen Unterschied, ob jemand unterrichtet wird (dann lernt die Person zuhören) oder ausgebildet wird, selbst zu unterrichten (dann bekommt die Person Selbstvertrauen, den Kurs eigenständig weiterzugeben). Letzteres führt dazu, dass sich Inhalte ausbreiten können.



# Mission



## Vertrauen lernen

Vertrauen ist die Grundlage für gute Beziehungen und die Voraussetzung, um Konflikte friedlich zu lösen. Dieses Grundvertrauen lernen Kinder am Verhalten ihrer Eltern. In Krisengebieten ist dieses Vertrauen häufig zerrüttet und muss wieder neu aufgebaut werden. Menschen in Kriegsgebieten haben häufig einen langen Weg zur inneren Heilung. Ein erster Schritt ist es, Hass und Schmerz bei Jesus auszusprechen und bei ihm abzugeben.



Unser Gebet ist es, dass durch diesen Kurs Heilung und Vergebung geschieht, damit Hass und Verletzungen nicht an die nächste Generation weitergegeben werden. Auf diese Weise leisten wir gemeinsam einen Beitrag zur Friedensförderung im Ostkongo.

Euer Matthias Scheitacker

**Netzwerk Ostafrika ist ein Arbeitsbereich der Stiftung Marburger Mission für Krisenregionen mit dem Auftrag:**

- **Frieden fördern**
- **Fachpersonal ernetzen**
- **Bildung stärken**

[www.netzwerk-ostafrika.de](http://www.netzwerk-ostafrika.de)

Die Stiftung Marburger Mission wird durch Spenden finanziert.  
Das Werk trägt das Spendensiegel der Deutschen Evangelischen Allianz.  
Spendenkonto Marburg-Bildungsopf. BANK DEUT. 5205 0000 0011 0111 86. Verwendungszweck: Netzwerk Ostafrika



# Kleingruppen

<b>Montag *</b> 19:30 Uhr	<b>Hauskreis Christustreff</b> Christustreff Höchstadt Erika Beck, 09193 - 69 62 95
<b>Dienstag</b> 19:00 Uhr	<b>Gebetskreis</b> Christustreff Höchstadt Stefan Lemke, 0179 - 74 28 044
<b>Mittwoch</b> 09:00 Uhr	<b>Treffpunkt Gebet</b> Christustreff Höchstadt Christine Wollny, 0170 - 14 04 106
<b>Donnerstag</b> 09:00 Uhr	<b>Bibelgesprächskreis</b> Christustreff Höchstadt, mit Frühstück Mirjam Born, 09193 - 50 84 070 Reinhold Muschlin, 09163 - 99 39 850



# Kinder & Jugend

<b>Dienstag</b> 19:30 Uhr	<b>Jugendhauskreis</b> Christustreff Höchstadt Mirjam Born, 09193 - 50 84 070
<b>Freitag **</b> 15:30-16:30 Uhr	<b>Action-Kids</b> Christustreff Höchstadt Mirjam Born, 09193 - 50 84 070
<b>Freitag **</b> 17:00-18:00 Uhr	<b>Pre-Teens</b> Christustreff Höchstadt Mirjam Born, 09193 - 50 84 070
<b>Freitag **</b> 18:00-20:00 Uhr	<b>Teentreff</b> Christustreff Höchstadt Julian Lechner, 01577 - 35 99 972



\* 2-wöchentlich. \*\* nicht in den Ferien

# Gemeindeleitung

Unser gewähltes Leitungsteam setzt sich zusammen aus vier Ehrenamtlichen und unserer Pastorin Mirjam Born. Sie treffen sich etwa einmal im Monat, um die Gemeinde geistlich und in der grundsätzlichen Ausrichtung zu leiten. Dabei sind sie auf die Mitarbeit vieler anderer angewiesen.

## Mitglieder der Gemeindeleitung:

Werner Blumenstock, Matthias Kister, Renate Lutz, Mirko Schwozer und Pastorin Mirjam Born.

## Weitere Ansprechpartner



### Kindergottesdienst

Ella Lemke  
09193 - 50 73 688



### Frauentreff

Renate Lutz  
09502 - 49 01 11



### Männertreff und Ausländische Gäste

Klaus Varnholt  
0176 - 45 98 50 22



### Reinigungsdienst

Stefan Lemke  
0179 - 74 28 044  
09193 - 50 73 688



### Kasse

Gabi Holzer  
09193 - 50 33 636  
kasse@christustreff.net



# christus treff

## Stadtmission in Höchststadt

### Der Weg zu uns



### Anschrift

Lappacher Weg 2  
91315 Höchststadt a. d. Aisch  
[christustreff-hoechststadt.de](http://christustreff-hoechststadt.de)



### Impressum



#### Pastorin

Mirjam Born  
Schwalbenstraße 14  
91475 Lonnerstadt / Ailsbach  
09193 - 50 84 070  
[mirjam.born@christustreff.net](mailto:mirjam.born@christustreff.net)



#### Kontakt Gemeindeleitung

Mirko Schwozer  
Lucas-Cranach-Straße 8  
91315 Höchststadt a. d. Aisch  
09193 - 50 30 06  
[schwozer@christustreff.net](mailto:schwozer@christustreff.net)

Redaktion: Mirjam Born, Thomas Wollny

Layout: Thomas Wollny, Auflage: 120 Stück, Druck: [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

Christustreff Info erscheint viermal im Jahr.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 10.09.2022**

Anregungen, Beiträge bitte an: [gemeindebrief@christustreff.net](mailto:gemeindebrief@christustreff.net)

### Wir danken für jede Form der Unterstützung

**Bankverbindung:** Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach  
IBAN: DE93 7635 0000 0430 0819 68 / BIC: BYLADEM1ERH

*Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.*